

An die
Präsidentin des Nationalrats
Doris BURES
Parlament
1017 Wien

GZ: BKA-353.110/0027-I/4/2017

Wien, am 2. Mai 2017

Sehr geehrte Frau Präsidentin,

die Abgeordneten zum Nationalrat Mölzer, Kolleginnen und Kollegen haben am 2. März 2017 unter der **Nr. 12078/J** an mich eine schriftliche parlamentarische Anfrage betreffend Treffen mit der britischen Premierministerin Theres May gerichtet.

Diese Anfrage beantworte ich wie folgt:

Zu Frage 1:

➤ *Was war der Inhalt des Gesprächs mit der britischen Premierministerin?*

Es fand ein Austausch zu einer Reihe von Themen statt, u.a. zu den Plänen des Vereinigten Königreichs bzgl. der Notifizierung seiner Absicht, aus der Europäischen Union auszutreten, zur Situation österreichischer StaatsbürgerInnen im Vereinigten Königreich im Zusammenhang mit dem Austritt aus der Europäischen Union, zur Einschätzung der Premierministerin bzgl. der neuen Administration in den USA nach ihrem Besuch bei Präsident Trump sowie zu weiteren allgemeinen europa- und sicherheitspolitischen Themen.

Zu Frage 2:

➤ *Gab es außer Ihnen beiden weitere Teilnehmer?*

Ja, auf beiden Seiten nahmen MitarbeiterInnen an den Gesprächen teil.

Zu Frage 3:

- *Auf wessen Wunsch hin wurde das Treffen initiiert?*

Das Treffen fand auf Initiative der britischen Premierministerin statt.

Zu den Fragen 4 und 5:

- *Gab es bereits konkrete Gespräche hinsichtlich der Abschlussverhandlungen des "Brexit" während der österreichischen EU-Ratspräsidentschaft im zweiten Halbjahr 2018?*
- *Wenn ja, welche?*

Nein. Es bestand Konsens unter den EU-27, dass vor der Notifizierung der Absicht des Vereinigten Königreichs, aus der Europäischen Union auszutreten, keine konkreten Gespräche zu den Verhandlungen stattfinden würden.

Mit freundlichen Grüßen

Mag. KERN

